

Datenschutzhinweise der VHS Weingarten gemäß der EU-Datenschutzgrundverordnung

Verantwortlicher für den Datenschutz	Stadt Weingarten Oberbürgermeister Clemens Moll Kirchstraße 1, 88250 Weingarten
Kursanmeldung - Wo für verarbeiten wir Ihre Daten?	<p>Die im Anmeldebogen abgefragten Daten werden zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragserfüllung verwendet. Hierbei wird zwischen zwingend anzugebenden Daten (durch Sternchen gekennzeichnet) und freiwillig anzugebenden Daten unterschieden. Ohne die zwingend anzugebenden Daten (Name, Adresse, Email, Geburtsjahr) kann kein Vertrag geschlossen werden. Ihr Geburtsjahr erheben wir, um sicherzustellen, dass Sie volljährig sind, bzw. bei Minderjährigkeit etwaige Vorkehrungen zu treffen. Für besondere Kurse, z.B. Kinderkurse, kann die Angabe des Geburtsdatums zwingend erforderlich sein.</p> <p>Die Abfrage Ihrer Festnetz- bzw. Mobilfunknummer erfolgt in unserem berechtigten Interesse, Sie bei Kursänderungen unmittelbar kontaktieren zu können. Wenn Sie uns diese Daten nicht zur Verfügung stellen, können wir Sie ggf. nicht rechtzeitig erreichen. Auch die weiteren freiwilligen Angaben werden zur Vertragsdurchführung verwendet.</p> <p>Durch Angabe von IBAN, Name und Vorname des/der Kontoinhabers/-inhaberin können Sie uns ein Lastschriftmandat erteilen. Ist der Lastschriftmandatbogen abtrennbar, müssen Sie zur Zuordnung nochmals Ihren vollständigen Namen und Ihre Adresse angeben. Die freiwilligen Zusatzangaben dienen ebenfalls der Durchführung des Lastschriftmandats. Wenn Sie uns die zwingend erforderlichen Bankdaten nicht bereitstellen, erfolgt keine Lastschrift. In diesem Fall erfolgt die Zahlung des Kursbeitrages nach Rechnungsstellung.</p> <p>Sämtliche von Ihnen bereitgestellten Daten werden elektronisch gespeichert. Die hierdurch entstehenden Datenbanken und Anwendungen können durch von uns beauftragte IT-Dienstleister betreut werden. Die Bereitstellung Ihrer Daten durch Sie ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Die Nichtangabe von freiwilligen Daten hat keine Auswirkungen.</p>
Informationen zum VHS-Angebot	Sie können uns eine Einwilligung erteilen, Ihre E-Mailadresse zur Zusendung von Werbeinformationen der VHS zu verwenden. Ohne Einwilligung werden wir Ihre Emailadresse nicht für diesen Zweck nutzen. Die Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Den Widerruf können Sie uns über jedweden Kommunikationskanal (z.B. Brief, Email) mitteilen.
Weitergabe Ihrer Daten an Dritte	<p>Wir geben Ihren Namen, Emailadresse und – soweit angegeben – Telefonnummer, an den/die jeweiligen Kursleiter/in zur Vorbereitung und Durchführung des Kurses weiter. Dies umfasst auch die Kontaktaufnahme bei Änderungen. Für die Teilnahme an zertifizierten Prüfungen und Abschlüssen (z.B. Cambridge- oder Telc-Sprachprüfungen, IHK-Prüfungen, Xpert, Finanzbuchhalter, Schulabschlüssen) leiten wir die hierzu erforderlichen Daten an die Prüfungsinstitute weiter. Diese Übermittlungen dienen der Vertragserfüllung. Für die Teilnahme an Integrationskursen müssen wir Ihren Namen und erforderliche Daten an das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (kurz „BAMF“) weitergeben. Ferner kann bei Landesmittelkursen und solchen, welche durch die Agentur für Arbeit gefördert werden, eine Übermittlung an Behörden erforderlich sein. Diese Übermittlungen beruhen auf einer rechtlichen Verpflichtung.</p> <p>Befinden Sie sich mit einer Zahlung in Verzug, wird das Sachgebiet Mahnwesen der Stadt Weingarten automatisch mit der Herbeiführung der Forderungsbegleichung beauftragt. Zur Einleitung weiterer Vollstreckungsmaßnahmen behalten wir uns gegebenenfalls vor, Ihre Daten an das Amtsgericht Ravensburg weiterzuleiten.</p>
Kontaktaufnahme	Wenn Sie uns eine Nachricht senden, nutzt die VHS Weingarten die angegebenen Kontaktdaten zur Beantwortung und Bearbeitung Ihres Anliegens. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt abhängig von Ihrem Anliegen und Ihrer Stellung als Interessent/in oder Kursteilnehmer/in zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen bzw. zur Vertragserfüllung.
Speicherdauer und Löschung	<p>Nach Vertragsabwicklung werden Ihre Daten gelöscht, es sei denn, es bestehen gesetzliche Aufbewahrungspflichten. In diesem Fall werden diese Daten bis zu 10 Jahre aufbewahrt. Ihre Daten werden für jegliche andere Verwendung außer ggf. zulässiger Postwerbung gesperrt. Mitgeteilte Bankdaten werden nach Widerruf der Einzugsermächtigung, erfolgreicher Bezahlung des Kursbeitrags bzw. bei Dauerlastschriftmandaten 36 Monate nach letztmaliger Inanspruchnahme gelöscht.</p> <p>Ihre Daten, die Sie uns im Rahmen der Nutzung unserer Kontaktdaten bereitgestellt haben, werden gelöscht, sobald die Kommunikation beendet beziehungsweise Ihr Anliegen vollständig geklärt ist und diese Daten nicht zugleich zu Vertragszwecken erhoben worden sind. Kommunikation zur Geltendmachung von Rechtsansprüchen wird für die Dauer der jeweiligen Verjährungsfrist gespeichert.</p>
Ihre Rechte	Sie haben jederzeit das Recht, kostenfrei Auskunft über die bei der VHS Weingarten gespeicherten Daten zu erhalten, unrichtige Daten zu korrigieren sowie Daten sperren oder löschen zu lassen. Ferner können Sie den Datenverarbeitungen widersprechen und Ihre Daten durch uns auf jemand anderen übertragen lassen. Weiterhin haben Sie das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:
Email: datenschutzbeauftragter@weingarten-online.de

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Volkshochschule Weingarten

1. Anmeldung

Zu allen Veranstaltungen ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs wirksam. Unverbindliche Reservierungen sind nicht möglich. Die Anmeldung erfolgt:

- Schriftlich (Formulare finden Sie im VHS Programmheft oder in der Geschäftsstelle). Bei Neukunden/Neukundinnen, deren Daten noch nicht erfasst sind, benötigen wir eine schriftliche Anmeldung sowie eine Einwilligung zu den Datenschutzhinweisen gemäß der EU-Datenschutzgrundverordnung. Des Weiteren benötigen wir eine Mandatserteilung zur Abbuchung der Kursgebühren im Rahmen des SEPA- Basislastschriftverfahrens.
- Online über die Homepage der VHS Weingarten unter www.vhs-weingarten.de. Hierzu ist das dort hinterlegte Anmeldeformular mit SEPA-Basislastschriftmandat auszufüllen und im Original an die VHS zurückzuschicken.
- Telefonisch, wenn Sie bereits Kunde/Kundin sind. Bei Neukunden/Neukundinnen benötigen wir eine schriftliche Anmeldung sowie eine Einwilligung zu den Datenschutzhinweisen gemäß der EU-Datenschutzgrundverordnung. Des Weiteren benötigen wir eine Mandatserteilung zur Abbuchung der Kursgebühren im Rahmen des SEPA- Basislastschriftverfahrens.
- Durch Unterschrift auf dem Bogen „Anmeldung zum Nachfolgesemester (Weitermeldeliste)“.
- Durch unangemeldete Teilnahme an einer Veranstaltung. Eine nachträgliche Anmeldung unter Angabe der erforderlichen Daten hat unverzüglich zu erfolgen. Jede Form der Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur vollen Entgeltzahlung.

2. Außenstellen

Anmeldungen für die Kurse der Außenstellen können bei der VHS Weingarten und bei allen Außenstellen vorgenommen werden.

3. Anmeldebestätigung

Die VHS Weingarten verschickt keine Anmeldebestätigungen. Die Veranstaltung findet statt, wenn Sie keine Nachricht erhalten. Nur bei Änderung, Kursabsage oder Nichtberücksichtigung wegen Überbelegung werden Sie benachrichtigt.

4. Zahlung

Wir bitten um Teilnahme am SEPA-Basislastschriftverfahren. Die Abbuchung wird durch die VHS veranlasst. In Ausnahmefällen ist eine Rechnungsstellung möglich. Hierfür wird eine Pauschale in Höhe von 3,- EUR erhoben. Abweichende Regelungen zu Anmeldung und Zahlung entnehmen Sie bitte dem Kurstext. Zahlungsverzug, Rücklastschrift etc. berechtigen die Volkshochschule zum Rücktritt und zur Berechnung von Schadensersatz.

5. Gebühren und Materialkosten

Die Gebühren sind in der Honorar- Gebührenordnung der Volkshochschulen Ravensburg und Weingarten geregelt. Die Gebühren für alle Veranstaltungen (Kurse, Seminare etc.) finden Sie unter dem Kurstext jeweils ausdrücklich angegeben. Die Kosten für Unterrichtsmaterial sind grundsätzlich von den Teilnehmenden aufzubringen. Die Anmeldung zu einem Kurs, für den im Programmheft explizit ausgewiesene Material-, Modell- oder Lebensmittelkosten anfallen, verpflichtet zur Bezahlung dieser Kosten. Diese sind entweder ausgewiesen, der Kursgebühr aufgeschlagen und werden mit abgebucht oder werden von der Kursleitung eingesammelt.

6. Gebührenermäßigung

Ermäßigungsberechtigt sind: Schüler/Schülerinnen, Kinder, Studierende, Auszubildende, freiwillig Wehr- und Zivildienstleistende, Teilnehmende am Bundesfreiwilligendienst und des freiwilligen sozialen Jahres, Alleinerziehende, kinderreiche Personen (ab 3 Kindern, für die Kindergeld bezahlt wird), Schwerbehinderte, Rentner/Rentnerinnen, SGB II sowie SGB XII-Leistungsempfänger/Leistungsempfängerinnen, Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen der Stadt Weingarten. Der Ermäßigungsanspruch muss bei der Anmeldung beantragt und nachgewiesen werden. Bei schriftlicher Anmeldung durch das Beifügen einer Kopie oder bei persönlicher Anmeldung durch die Vorlage entsprechender Nachweise (z. B. Schülerausweis, Studierendenausweis, Rentenbescheid etc.) Die Ermäßigung beträgt 20 %. Ausgenommen sind nicht rabattierbare Veranstaltungen (ist im Kurstext vermerkt). Nicht ermäßigt werden Aufzahlungsbeträge/Staffelpreise bei Kleingruppen, gesondert ausgewiesene Materialkosten, Abbuchungs- und Aufwandspauschalen. Bei Kursen, die sich speziell an Gruppen richten, welche ermäßigungsberechtigt sind (z.B. Kinderkurse), ist bereits der ermäßigte Kurspreis angegeben. Eine weitergehende Ermäßigung ist nicht möglich. Bei Vorliegen mehrerer Ermäßigungstatbestände für eine Person wird nur eine Ermäßigung gewährt. Die Ermäßigung entfällt ebenfalls generell für Kleingruppenkurse des Sprachbereichs.

7. Teilnahmebescheinigung

Eine Teilnahmebescheinigung kann auf Wunsch ausgestellt werden. Hierfür kann eine Gebühr erhoben werden.

8. Mindestteilnehmerzahl

Die Mindestteilnehmerzahl variiert bei allen Kursen, Seminaren, Vorträgen und Studienfahrten und ist daher explizit am Ende des Kurstextes angegeben. Bei Standard-Sprachkursen gibt es eine Differenzierung der Gebühr ab 7 Teilnehmenden, bei 6 Teilnehmenden und bei 5 Teilnehmenden. Die Staffelpreise

sind bei jedem Kurs im Programm ausgewiesen. Bei 5 und 6 Teilnehmenden (Kleingruppe) ist eine Ermäßigung nicht möglich. Nach dem zweiten Kursabend kann die Gebühr für die Fremdsprachenkurse aus verwaltungstechnischen Gründen nicht mehr geändert werden. Es besteht darüber hinaus grundsätzlich die Möglichkeit nach Rücksprache mit der VHS-Leitung, VHS-Espresso-Gruppen (Minigruppen mit 1 bis 4 Teilnehmenden) einzurichten.

9. Rücktritt

Die VHS kann wegen mangelnder Beteiligung, Ausfall der Kursleitung oder aus anderen Gründen vom Vertrag zurücktreten. In diesen Fällen werden bereits erhobene Gebühren voll erstattet. Weitergehende Ansprüche gegen die VHS sind ausgeschlossen. Ein Rücktritt des/der Teilnehmenden ist nur bis 3 Werktage vor Kursbeginn möglich. Die Abmeldung muss persönlich, schriftlich, per Fax, per E-Mail oder telefonisch bei der VHS Geschäftsstelle erfolgen. Absagen bei der Kursleitung oder das einfache Fernbleiben genügen nicht, da ansonsten die volle Kursgebühr fällig wird. Bei Abmeldung nach den o. g. Fristen kann keine Entgeltrückerstattung erfolgen. Abweichende Regelungen werden im Kurstext angegeben. Es gelten die angegebenen Anmelde- und Rücktrittsbedingungen. Ein Rücktritt wegen Änderung des Veranstaltungsortes oder Wechsel der Kursleitung ist nicht möglich. Kursgebühren können auch im Krankheitsfall der/des Teilnehmenden nicht erstattet werden, auch nicht anteilig. Bei Sprachkursen muss der Rücktritt spätestens 2 Werktage nach dem 1. Kurstag erfolgen.

10. Hausordnung

Die Hausordnung der Kursräume muss eingehalten werden. Innerhalb aller Kursräume, Gebäude und des Schulgeländes besteht Rauchverbot.

11. Haftung und allgemeine Hinweise

Die Haftung der Volkshochschule beschränkt sich auf grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz. Eine Haftung für fremdes Verschulden gemäß §§ 276, 278 BGB ist ausgeschlossen, soweit keine gesetzlichen Vorschriften dem entgegenstehen. Die Teilnehmenden sind verpflichtet, alles ihm Zutunbare zu tun, um zu einer Behebung von Störungen beizutragen und gegebenenfalls entstehende Schäden so gering wie möglich zu halten. Für Unfälle während der Veranstaltung und auf dem Weg zum oder vom Veranstaltungsort sowie für den Verlust oder die Beschädigung von Gegenständen aller Art übernimmt die Volkshochschule gegenüber den Teilnehmenden keinerlei Haftung. Beim Besuch von Veranstaltungen, die mit körperlicher Übung oder Anstrengung verbunden sind, setzt die Volkshochschule eine vorhergehende ärztliche Untersuchung voraus. Abweichende Regelungen bedürfen der schriftlichen Vereinbarung mit der Geschäftsleitung. Persönliche Daten werden – soweit für unsere Aufgabenstellung erforderlich – gemäß der EU-Datenschutzgrundverordnung (s. Hinweise zum Datenschutz) gespeichert. Sollte ein Teil des Vertragswerkes nicht gültig sein, trifft dies nicht den Gesamtvertrag. Abweichend ausgehandelte Ergebnisse oder zusätzliche Vereinbarungen sind nur gültig, wenn sie schriftlich vereinbart worden sind. Während der Schulferien finden im Allgemeinen keine Kurse statt. Ausnahmen oder spezielle Ferienkurse sind im Programm beim jeweiligen Kurs vermerkt. Mit der Bekanntgabe dieser Geschäftsbedingungen im Juli 2018 verlieren alle früheren ihre Gültigkeit.

12. Beginn und Ende der Aufsichtspflicht

Die VHS Weingarten übt eine Dienstaufsicht für Kinder/Jugendliche, wie sie z.B. bei Kindergärten und Schulen Pflicht ist, nicht aus. Die Aufsicht als reine Organisationsaufsicht findet während der Kurszeiten im Kursraum und für die Gänge zur Toilette statt. Die Erziehungsberechtigten sind für Bringen und Holen selbst zuständig. Für alle Teilnehmenden unter 18 Jahren gilt, dass sie den Anweisungen der Kursleitung nachkommen und sich nicht ohne Abmeldung bei der Kursleitung vom Veranstaltungsort entfernen.

13. Programmänderungen

Änderungen gegenüber den Angaben im Programmheft und im Internet wie Beginn, Wochentag, Uhrzeit, Ort, Kursleitung bleiben vorbehalten. Bei Verhinderung der Kursleitung werden Sie unter Umständen erst bei Veranstaltungsbeginn informiert. Werden durch Krankheit einer Lehrkraft, Nichtverfügbarkeit des Unterrichtsraumes oder durch technische Probleme Termine verschoben und diese zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt, besteht kein Anspruch auf Erstattung der Gebühren.

14. Studienfahrten/-reisen

Für Studienreisen gelten spezielle Geschäftsbedingungen des jeweiligen Reiseveranstalters. Die Volkshochschule tritt in der Regel nur als Vermittler auf. Im Falle eines Rücktritts nach Verstreichen der Anmeldefrist fallen Kosten an. Wird eine Ersatzperson gefunden, ist eine Aufwandspauschale in Höhe von 5,- Euro zu entrichten. Ist das nicht der Fall, wird der Fahrpreis in voller Höhe fällig. Die Volkshochschule rät dringend zum Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.